

191493-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Erstellung der Antragsunterlagen für das Planfeststellungsverfahren des Vorhabens Flexible Tidesteuerung mit dem Emssperrwerk

OJ S 64/2024 29/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: NLWKN Betriebsstelle Aurich

E-Mail: poststelle.aur@nlwkn.niedersachsen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erstellung der Antragsunterlagen für das Planfeststellungsverfahren des Vorhabens Flexible Tidesteuerung mit dem Emssperrwerk

Beschreibung: Erstellung der Antragsunterlagen, insbesondere der Umweltunterlagen, im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens zum Vorhaben "Flexible Tidesteuerung mit Hilfe des Emssperrwerks"

Kennung des Verfahrens: 61cec9c3-7ba7-410f-bce2-e633798912bd

Interne Kennung: A3.2024-1

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71313400

Umweltfolgenabschätzung im Bau, 71351900 Geologische, ozeanografische und hydrologische Untersuchungen, 90721700 Schutz gefährdeter Arten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: NLWKN Betriebsstelle Aurich Oldersumer Strasse 48

Stadt: Aurich

Postleitzahl: 26603

Land, Gliederung (NUTS): Aurich (DE947)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 910 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erstellung der Antragsunterlagen für das Planfeststellungsverfahren des Vorhabens Flexible Tidesteuerung mit dem Emssperrwerk

Beschreibung: Vergeben wird die Erstellung der Antragsunterlagen, welche der Planfeststellungsbehörde zur Einleitung des Planfeststellungsverfahrens (= Antragsstellung) vorgelegt werden müssen. Durch den Auftragnehmer (AN) sind folgende Leistungen zu erbringen: - Mitwirkung bei der Feinabstimmung der Aufgabenstellung - Zusammenstellung der Planungsgrundlagen - Erstellung des Erläuterungsberichts - UVP-Bericht gem. den Vorgaben des § 16 UVPG - NATURA-2000 Verträglichkeitsprüfung gem. § 34 BNatschG - Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie gem. § 27 WHG - Fachbeitrag Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie gem. §§ 45a ff WHG - Landschaftspflegerischer Begleitplan gem. § 17 Abs. 4 BNatschG - Fachbeitrag Artenschutz gem. § 44 BNatSchG - Übersetzung der Antragsunterlagen vom Deutschen ins Niederländische - Begleitung des Planfeststellungsverfahrens

Interne Kennung: A3.2024-1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71313400

Umweltfolgenabschätzung im Bau, 71351900 Geologische, ozeanografische und hydrologische Untersuchungen, 90721700 Schutz gefährdeter Arten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: NLWKN Betriebsstelle Aurich Oldersumer Strasse 48

Stadt: Aurich

Postleitzahl: 26603

Land, Gliederung (NUTS): Aurich (DE947)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit des Vertrages umfasst die Erstellung der Antragsunterlagen. Der gesamte Projektzeitraum (entspricht dem Vertragszeitraum) ist für den Auftragnehmer (AN) definiert vom Tag der Auftragserteilung bis zur Beschlussfassung des Planfeststellungsbeschlusses durch die Planfeststellungsbehörde. Der Auftraggeber rechnet mit einer Beschlussfassung Ende 2026.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für eine Eignung muss der Gesamtumsatz pro Jahr mindestens dem 1,5fachen geschätzten Auftragswert pro Jahr entsprechen. Ist dies nicht der Fall, wird der Bewerber als ungeeignet eingestuft. Nach Kostenschätzung liegt der Auftragswert bei ca. 910.000 EUR für 15 Monate und somit umgerechnet bei 728.000 EUR pro Jahr. Die Wertung ist Anlage 4 Punkt 1.1 "Bewertungsmatrix" zu entnehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz für vergleichbare Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für eine Eignung muss der Umsatz der vergleichbaren Leistungen mindestens 100.000 EUR entsprechen. Ist dies nicht der Fall, wird der Bewerber als ungeeignet eingestuft. Die Wertung ist Anlage 4 Punkt 1.2 "Bewertungsmatrix" zu entnehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen mit vergleichbaren Leistungen in den letzten 10 Kalenderjahren

Beschreibung des Eignungskriteriums: Neben diesem Bewerbungsbogen werden vom Bewerber mindestens eine und maximal fünf Referenzen zu erbrachten und mit der zu vergebenden Leistung vergleichbaren Leistungen gefordert. Vergleichbare Leistungen sind Referenzen über Leistungen im Bereich "Erstellung von Umweltunterlagen im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens für einen Gewässerausbau gem. §§ 67 und 68 WHG im Bereich der Tidegewässer der Nordsee (Ästuar, Übergangs- und Küstengewässer, Fließgewässer)", die in den letzten 10 Kalenderjahren erbracht wurden. Referenzen, die nicht im Bereich der Tidegewässer der Nordsee verortet sind oder älter als 10 Kalenderjahre sind, werden nicht gewertet. Für jede Referenz ist ein ausgefülltes Referenzdatenblatt einzureichen (siehe Anlage 3). Insgesamt können somit fünf ausgefüllte Referenzdatenblätter eingereicht und für jede Referenz maximal 12 Referenzpunkte erzielt werden. Für die Bewertung werden die Referenzpunktzahlen der eingereichten Referenz gemittelt und entsprechend der Tabelle unter Punkt 2.1 (siehe Anlage 4) bepunktet. Wenn mehr als fünf Referenzen eingereicht werden, erfolgt der Ausschluss. Wird durch den Bewerber keine Referenz eingereicht, erfolgt ebenfalls der Ausschluss. Die Referenzen müssen mindestens eine, können aber auch mehrere der nachfolgenden Leistungen beinhalten und werden wie folgt bepunktet: - Erstellung eines UVP-Berichts gem. § 16 UVP-G = 4 Punkte - Erstellung einer NATURA-2000 Verträglichkeitsprüfung gem. § 34 BNatSchG = 3 Punkte - Erstellung eines Fachbeitrags WRRL gem. § 27 WHG = 1 Punkt - Erstellung eines Fachbeitrags MSRL gem. §§ 45a ff WHG = 0,5 Punkte - Erstellung eines artenschutzrechtlichen Fachbeitrags gem. § 44 BNatSchG = 0,5 Punkte - Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplans gem. § 17 Abs. 4 BNatSchG = 1 Punkt Beinhaltet eine Referenz keine der oben genannten Leistungen wird die entsprechende Referenz nicht gewertet. Darüber hinaus werden verfahrensbegleitende Leistungen im Planfeststellungsverfahren bewertet: - Begleitung des formellen Verfahrens = 1

Punkt - Beantwortung von Einwendungen und Stellungnahmen = 1 Punkt. Für jede Referenz ist der Auftragswert, der Zeitraum der Leistungserbringung sowie die Kontakt-daten des Auftraggebers der Dienstleistung zu nennen. Weiterhin ist eine kurze Projektbeschreibung (Aufgabe und Umfang) beizufügen. Für die eingereichten Referenzen ist eine Bestätigung des jeweiligen Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung erforderlich und dem Teilnahmeantrag beizufügen. Die Wertung ist Anlage 4 Punkt 2.2 "Bewertungsmatrix" und Anlage 3 "Referenzdatenblatt" zu entnehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 40,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Lokale Besonderheiten im tidebeeinflussten Bereich der Ems

Beschreibung des Eignungskriteriums: Um abschätzen zu können, wie groß die Erfahrungen mit der Erstellung von Umweltunterlagen im Bereich der Tideems sind und um sicherzustellen, dass alle lokalen Besonderheiten bei der Erstellung der Unterlagen berücksichtigt werden, erhält jede Referenz, die im tidebeeinflussten Bereich der Ems verortet ist, einen Punkt. Die Wertung ist Anlage 4 Punkt 2.2 "Bewertungsmatrix" zu entnehmen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogene Projektorganisation

Beschreibung: Im Kriterium "Auftragsbezogene Projektorganisation" werden folgende Unterkriterien mit jeweils angegebener absoluter Wichtigung (%) berücksichtigt: A.1

Qualitätssicherung der Leistungen in Bezug auf Kosten- und Terminkontrolle sowie

Gewährleistung der Termineinhaltung auch bei Personalengpässen (10 %) A2

Projektabwicklung und Kommunikation mit dem Auftraggeber sowie Organisation des Berichtswesens und Abstimmung und Freigabe von Zwischenständen (10 %)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsbezogene Qualifikation und Fachkompetenz

Beschreibung: Das Kriterium "Auftragsbezogene Qualifikation und Fachkompetenz" umfasst die Fachkunde und Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters sowie der hauptverantwortlichen Bearbeiter in der Erstellung von Antragsunterlagen, insbesondere der Umweltunterlagen im Tidegewässer der Nordsee, im Rahmen eines

Planfeststellungsverfahrens sowie Erfahrungen bei der Begleitung eines

Planfeststellungsverfahrens. Für die Beurteilung der Fachkompetenz des Projektteams wird folgendes Unterkriterium mit angegebener absoluter Wichtigung (%) berücksichtigt: B.1

Vorstellung des Projektteams mit Nennung der Berufsabschlüsse und der Erfahrung des Projektteams. Für die Projektleitung und die hauptverantwortlichen Bearbeitenden sind

Hochschulabschlüsse mit den entsprechenden Fachrichtungen nachzuweisen. (10 %) Um die auftragsbezogene Qualifikation zu bewerten, sind im Verhandlungsgespräch durch das Projektteam verschiedene persönliche Referenzen vorzustellen, die in Bezug auf die gestellte Aufgabe stehen (siehe Leistungen in der Leistungsbeschreibung: UVP-Bericht, NATURA-2000 Verträglichkeitsprüfung, Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie, Fachbeitrag Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie, Landschaftspflegerischer Begleitplan, Fachbeitrag Artenschutz).

Mindestanforderung ist dabei bei der Vorstellung von persönlichen auftragsbezogenen Referenzprojekten des Projektteams das Vorliegen einer UVP gem. den Vorgaben des § 16 UVPg. Hierbei sind die zentralen Inhalte der jeweiligen Unterlage zu benennen und die Bewertungsaspekte vorzustellen. Insbesondere die auftragsbezogenen Schnittstellen sowie Besonderheiten bei Projekten an der Tideems sind herauszustellen. Für die Beurteilung der auftragsbezogenen Qualifikation wird folgendes Unterkriterium mit angegebener absoluter Wichtung (%) berücksichtigt: B.2 Vorstellung von persönlichen auftragsbezogenen Referenzprojekten unter Angabe von zentralen Inhalten, Bewertungsaspekten und auftragsbezogenen Schnittstellen. (Mindestanforderung an eine persönliche Referenz: Erstellung einer UVP gem. den Vorgaben des § 16 UVPg.) (40 %)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Gesamteindruck

Beschreibung: Im Kriterium "Gesamteindruck" werden folgende Unterkriterien mit jeweils angegebener absoluter Wichtung (%) berücksichtigt: C.1 Vorbereitung auf das Gespräch und Aussagekraft des Angebots (5 %) C.2 Interaktion (5 %)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das Kriterium "Preis" wird aus der Wertungssumme der nachgerechneten Angebotssumme ermittelt, unter Berücksichtigung von zulässigen Nachlässen. Für die Angebotswertung wird der Preis auf seine Angemessenheit geprüft und wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert: - 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Honorar/ Preis. - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. - Die Punkteermittlung für die dazwischen liegenden Wertungssummen erfolgt über eine lineare Interpolation mit zwei Stellen nach dem Komma (kaufmännische Rundung nach DIN 1333). Die Punktzahl für den Preis ergibt sich gemäß folgender Formel: $\text{Punktzahl Preis} = 5 \text{ Punkte} - ((\text{Angebotspreis} - \text{Preis niedrigstes Angebot}) * 5 \text{ Punkte}) / (\text{Preis niedrigstes Angebot})$ Die Punktevergabe zu diesem Zuschlagskriterium erfolgt auf Grundlage des angebotenen Nettopreises für die Leistung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YDCDPT7/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YDCDPT7>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YDCDPT7>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/04/2024 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Verweis auf § 56 II VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bewerbungsbogen zum Teilnahmeantrag (Anlage 2) muss vorliegen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: NLWKN Betriebsstelle Aurich

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: NLWKN Betriebsstelle Aurich

Registrierungsnummer: 03-0293800000-51

Postanschrift: Oldersumer Strasse 48

Stadt: Aurich

Postleitzahl: 26603

Land, Gliederung (NUTS): Aurich (DE947)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle.aur@nlwkn.niedersachsen.de

Telefon: +49 4941-1760

Fax: +49 4941-176135

Internetadresse: <https://www.masterplan-ems.info>

Profil des Erwerbers: <https://www.masterplan-ems.info>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-3308

Fax: +49 413115-2943

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-3308

Fax: +49 413115-2943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 30308fb9-0848-4512-8cab-dfe4690f1e14 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/03/2024 10:43:42 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 191493-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 64/2024
Datum der Veröffentlichung: 29/03/2024